

Die Marktgemeinde Raaba-Grambach hat in den letzten Tagen zahlreiche Maßnahmen getroffen, um bestmöglich zur Eindämmung der weiteren Virus-Verbreitung beizutragen und bittet um Mithilfe.

1. Maßnahmen im Amtsgebäude

Das Gemeindeamt ist für Sie weiterhin telefonisch und per Mail erreichbar: werktags täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr unter Tel. 0316/40 11 36 – 0 oder per Mail an: gde@raaba-grambach.gv.at melden.

2. Sämtliche Veranstaltungen in der Gemeinde abgesagt und folgende Einrichtungen geschlossen!

Öffentlichen Veranstaltungen werden in Umsetzung des Versammlungsverbotes bis auf weiteres abgesagt. Öffentliche Veranstaltungsräume wie das VAZ Raaba-Grambach und der Kultursaal Raaba sind zur Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger gesperrt. Außerdem sind folgende Einrichtungen geschlossen: Altstoffsammelzentrum (ASZ), Bibliothek, Sportzentren, Jugendzentren, Spielplätze und Hundewiese.

3. Die Kinderbetreuung ist gesichert

Die Volksschule Raaba und die Kinderbetreuungseinrichtungen in der Marktgemeinde Raaba-Grambach bleiben für Kinder, für die keine häusliche Pflege möglich ist bzw. empfohlen wird, weiterhin geöffnet. Schon in den vergangenen Tagen hat der Träger mit Sofortmaßnahmen reagiert und sämtliche gruppenübergreifenden Angebote ausgesetzt, wodurch die Kinder ausschließlich in Gruppen bis max. 7 Kinder betreut werden.

4. Einkaufsservice für Seniorinnen und Senioren

Am Freitag wurde für Seniorinnen und Senioren, sowie sonstige Personen der Risikogruppe, die keine Möglichkeit haben über Angehörige oder Nachbarn einzukaufen, ein Einkaufsservice durch die Gemeinde eingerichtet! Betroffene Personen sollen sich dafür zu den Bürgerservice-Zeiten (werktags täglich von 8.00 bis 18 Uhr) unter Tel. 0316/40 11 36 – 0 oder per Mail an: gde@raaba-grambach.gv.at melden.

5. Zusammenhelfen in Raaba-Grambach

Im Sinne der Nachbarschaftshilfe wäre es für alle Bürgerinnen und Bürger wünschenswert, so viel wie möglich durch ein „Zusammenhelfen in Raaba-Grambach“ abdecken zu können. Falls Sie beispielsweise eine psychologische Ausbildung haben und Zeit für Telefonate aufbringen könnten, wäre dem einen oder anderen vielleicht sehr geholfen. Falls auch Sie Ihre Dienste in anderen notwendigen Bereichen kostenlos und freiwillig anbieten wollen, dann schreiben Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Nachbarschaftshilfe“ an: gde@raaba-grambach.gv.at. Die Gemeinde wird die Angebote sammeln und Bürgerinnen und Bürgern in Raaba-Grambach zeitnah zur Verfügung stellen.

6. Austausch mit Blaulichtorganisationen

Es gab ein ausführliches Gespräch zwischen dem Bürgermeister und den beiden Feuerwehren, bei dem mögliche Szenarien durchbesprochen wurden, um die Versorgung der Bevölkerung in einem eventuellen Krisenfall zu gewährleisten. Auch für diesen Fall wäre man gerüstet.

7. Umsetzung der Schutzmaßnahmen der Bundesregierung, Aufrechterhaltung Informationsstand

Die Maßnahmen, die von der Regierung gesetzt wurden und evtl. noch gesetzt werden, dienen dem Schutz der Bevölkerung. Diese sind aber nur wirksam, wenn Sie von allen eingehalten werden. Es wird daher ersucht, bei diesen bestmöglich mitzuwirken. Nur so kann eine Krise vermieden und möglichst schnell zu einem normalen, öffentlichen Leben zurückgekehrt werden. Wir bitten Sie auch sich über die aktuellen Nachrichtensendungen am laufenden zu halten.

Ihr Bürgermeister, Karl Mayrhold